

Franckesche Stiftungen zu Halle

Beurteilung von Hieronymus Freyer über 13 Schüler, die das Pädagogium verlassen.

Freyer, Hieronymus

Halle (Saale), 01.10.1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-54868](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-54868)

Discedentes.

A 174. 1. E. 720

145

Valm. Ist ein Taugenichts und inartiger Mensch
bis zu seinem Tode geblieben: morgen wird
er wohl nicht sein. M. Gräffler zum Hr. Prof.
kommen und Officiat nehmen. Er geht nach Frankfurt.

Arndt hat sich wohl verhalten und bleibt hier.
Gemüthlich bleibt hier, ist ein halbjähriger Selecta-
tus und hat sich anständig wohl verhalten: ist aber
flexibilis in strategica parte.

Cörst, ein halbjähriger Selectatus, bleibt hier
und hat sich ziemlich regieren lassen: ist aber von
geringerem iudicio und hat seine eigenen Cui.

Wimmer hat sich wohl verhalten. Es ist noch ungewiss
ob ich die Witter unter die Cadets geben oder
noch privation mir Fittung wollen informieren lassen.
Er geht zum auf dem Cadetregio: hat aber doch noch
ein gutes Verstand und wird sich eine gewisse Dilectio zeigen.

Lariviere. Ein bleibt hier. Der ältere ist besser
von Gemüth: der jüngere hat mehr Capacität,
aber auch mehr Zügel, sich aber doch anständig ac-
commodiert. Der jüngste Bruder bleibt noch
hier.

Metzger wird mir zur Landlung gezogen werden.
Ich will ohne Nutzen hier gewesen. Aber der ge-
ligste genier steht sehr tief in ihm, insbesonder.
Seid ich er sehr desperat und seinem Gemüth,
was er zu extravagieren anfängt. Unter der Coth.
Anstalt in Lamburg hat viel böse gehalten. Er
schreibt selbst, er habe vor seinem Fickling mit einem
von Callesing und Coth. geföhrt: auch als gewöhnlich
dass man Gottes Wort zu hören und sich zu befehen
in die Kirche gehen muss.

